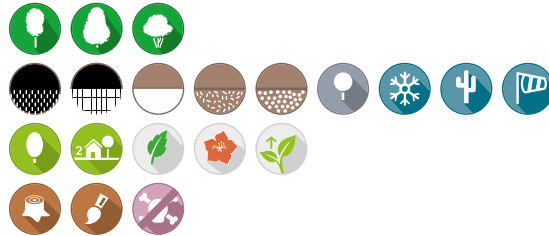




Parrotia persica 'Vanessa'



Höhe	7 - 10 (12) m
Breite	4-5m
Krone	ovale Krone, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	hellgrau, mit violettbraunen Flecken, Äste olivbraun
Blatt	oval bis umgekehrt eirund, grün, 7 -10 cm
Herbstfärbung	Gelb, Rot, Lila
Blüte	kleine Blütenköpfchen, rot, Februar/März
Früchte	gehornte Kapsel Frucht, ca. 1 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	ordentlich feucht
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Verwendung	kübel, dachgärten
Form	Hochstamm, Stammbusch, mehrstämmige Baum
Ursprung	Van der Bom, Oudenbosch (NL), 1975

Diese Sorte wurde aus Keimlingen der Gattung selektiert und unterscheidet sich durch ihren geraden Stamm und die ovale Krone. Dadurch eignet sich 'Vanessa' besser für Alleen und Grünanlagen. Der hellgraue Stamm hat violettbraune Flecken und abblätternde Rindenplatten. Vor allem bei älteren Bäumen ist dies besonders dekorativ. Junge Zweige haben auffallende Lentizellen. Das glänzende Blatt ist dunkel und hat oftmals eine schiefe Form. Die obere Hälfte des Blattrandes ist unregelmäßig gewellt. Wichtigster Zierwert ist die Herbstfärbung in Rot-, Gelb- und Purpurtönen. Es sind vor allem ältere Exemplare, die Blüten treiben. Die Blüten sind ca. 2 cm groß und sind vor allem durch die grellroten Knospen auffallend. In voller Blüte gibt der noch kahle Strauch ein besonderes Erscheinungsbild ab. Nach der Blüte folgen ca. 1 cm große, gehörnte braune Früchte. Oberflächliches und feines Wurzelsystem.